

3 Bibliotheksreferendariate (m/w/d), Staatsbibliothek zu Berlin

Berlin

Bewerbungsschluss: 24.02.2023

Ulrike Reuter

In der Generaldirektion der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz können drei Bibliotheksreferendar:innen (m/w/d) als Beamt:innen auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes ernannt werden.

Bewerbungsfrist: 24.02.2023

Vertragsbeginn: 1. Oktober 2023

Befristung: Beamt:in auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für 2 Jahre

Wochenstunden: 41 Std.

Vergütung: 2.387,55 Euro brutto/Monat

Arbeitsort: Potsdamer Str. 33, 10785 Berlin / Unter den Linden 8, 10117 Berlin

Die Staatsbibliothek zu Berlin ist eine der größten und leistungsfähigsten Bibliotheken Europas. Wir sprechen über 80 Sprachen, entwickeln Wissensressourcen von Weltrang und wollen mit modernsten Technologien internationalen Austausch und freien Informationszugang fördern. 1661 gegründet, setzen wir konsequent auf digitale Souveränität und die aktive Mitwirkung unserer Nutzenden.

INHALT DES REFERENDARIATS

Sie erhalten eine fundierte postgraduale Ausbildung und absolvieren ein paralleles Master-Studium, wodurch Sie auf den Beruf der wissenschaftlichen Bibliothekarin / des wissenschaftlichen Bibliothekars vorbereitet werden. Sie werden Expert:in für die Literaturversorgung, die digitale und analoge Bewahrung, Erschließung und Vermittlung des kulturellen Erbes und ein:e wichtige:r Partner:in der Wissenschaft.

ABLAUF

Der Vorbereitungsdienst wird parallel an der Staatsbibliothek zu Berlin (praktische Ausbildung) und im Rahmen des weiterbildenden Masterstudienganges „Bibliotheks- und Informationswissenschaft“ am gleichnamigen Institut der Humboldt-Universität zu Berlin (theoretische Ausbildung) durchgeführt.

Mit Bestehen der Laufbahnprüfung wird die Befähigung für die Laufbahn des höheren nichttechnischen Verwaltungsdienstes des Bundes erlangt. Zusätzlich wird der akademische Grad Master of Arts (Library and Information Science) [M. A. (LIS)] erworben

IHR PROFIL

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Geistes- oder Sozialwissenschaften [etwa der Kunstgeschichte/Kunstwissenschaften, Anm. der Redaktion] (Master oder gleichwertiger Studienabschluss)
- die Voraussetzungen für die Ernennung zur Beamt:in auf Widerruf gemäß § 7 Bundesbeamtengesetz (BBG)
- einen sehr guten oder guten Studienabschluss (Note besser als 2,5, juristische Staatsexamen mindestens „befriedigend“)
- fundierte Kenntnisse und belegbare Erfahrungen im Bereich aktueller IT-bezogener Entwicklungen im Informationssektor wie z.B. Digital Humanities (u.a. Digitalisierung, digitale Editionen, Text Mining, Datenvisualisierung), digitale Forschungs-, Kommunikations- und Publikationsprozesse (bes. Open Access, Forschungsdatenmanagement)
- fundierte Kenntnisse und nachgewiesene Erfahrungen in mindestens einem der drei folgenden Themenfelder: Management / Leitung eines wissenschaftlichen / wissenschaftsnahen Projektes; Forschungsförderungen / erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln größeren Umfangs im Wissenschaftsbereich; Wissenschaftsmanagement
- sehr gute Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere des Englischen

ERWÜNSCHT

- ein ausgeprägtes Interesse an IT-basierten Bibliotheksdienstleistungen und wissenschaftlicher Fachinformation
- Medienkompetenz, Serviceverständnis, hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsgeschick, Innovationsfreude
- fächerübergreifende Interessen über die engere Studienrichtung hinaus
- Erfahrungen im Bibliotheks- oder Informationssektor
- Promotion

WIR BIETEN IHNEN

- Mitarbeit in der größten Kultureinrichtung Deutschlands und einer der bedeutendsten weltweit
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in zentraler Lage Berlins
- vielseitige Aufgaben mit großen Gestaltungsspielräumen
- eine sehr gute Arbeitsatmosphäre in einem kooperativen und aufgeschlossenen Team
- lebensfreundliche Arbeitsbedingungen
- 30 Tage Erholungsurlaub (bei einer Fünf-Tage-Woche)
- Jobticket mit monatlich 40€ Arbeitgeberbeteiligung
- Zuschuss von jährlich 100€ zu Angeboten der Gesundheitsförderung

WIR FÖRDERN UND BEGRÜSSEN

- aktiv eine Kultur der Wertschätzung
- Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität
- Bewerbungen von Black, Indigenous and People of Color sowie Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden
- Bei der Vergabe der zur Verfügung stehenden Plätze werden Bewerberinnen und Bewerber vor-

rangig berücksichtigt, die nach einem erfolgreich abgeschlossenen Hochschulstudium noch nicht über eine für den höheren Bibliotheksdienst geeignete berufsvorbereitende Qualifikation verfügen

IHRE BEWERBUNG ENTHÄLT

- Angabe der Kennziffer: SBB-GD-7-2023
- Anschreiben
- Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse (allgemeine Hochschulreife und Studienabschluss)
- Arbeitszeugnisse

Senden Sie Ihre Bewerbung digital an:

bewerbungsmanagement@hv.spk-berlin.de als PDF-Datei mit max. 7 MB

oder per Post an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Personalabteilung, Sachgebiet I2c
Von-der-Heydt-Str. 16-18
10785 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet

Dr. Ulrike Reuter
ausbildungsleitung@sbb.spk-berlin.de
+49 30 266 43 3151

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Bojana Berner
+49 30 266 41 1730

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen: www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html

Stellenausschreibung als PDF herunterladen:
https://www.preussischer-kulturbesitz.de/fileadmin/user_upload_SPK/documents/personal/stellenausschreibungen/2023/SBB-GD-7-2023.pdf

Quellennachweis:

JOB: 3 Bibliotheksreferendariate (m/w/d), Staatsbibliothek zu Berlin. In: ArtHist.net, 15.02.2023. Letzter Zugriff 02.08.2025. <<https://arthist.net/archive/38544>>.